

Ressort: Politik

Bundesregierung friert Rüstungsprojekte mit der Türkei ein

Berlin, 21.07.2017, 00:00 Uhr

GDN - Im Rahmen der "Neuausrichtung" ihrer Türkei-Politik hat die Bundesregierung auch geplante und bereits bestehende Rüstungsprojekte mit der Türkei vorläufig auf Eis gelegt. Das berichtet "Bild" (Freitag) unter Berufung auf Regierungskreise.

Bisher galt die Lieferung von Rüstungsgütern im Rahmen der Nato-Mitgliedschaft der Türkei als weitgehend unproblematisch. In den letzten Tagen hat sich die diplomatische Lage zwischen Berlin und Ankara verschärft. Bundesaußenminister Sigmar Gabriel hatte deswegen extra seinen Urlaub unterbrochen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-92287/bundesregierung-friert-ruestungsprojekte-mit-der-tuerkei-ein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619